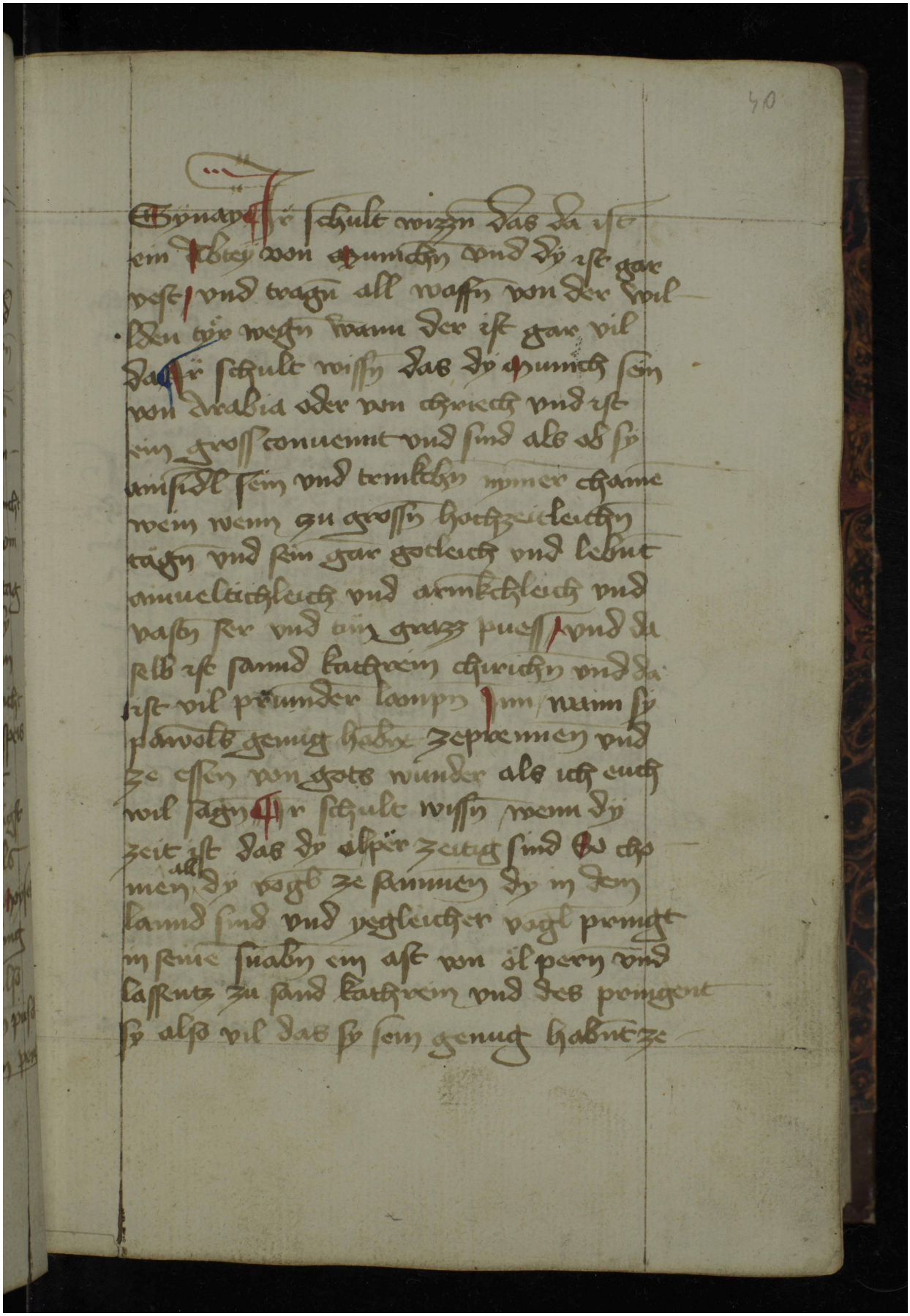
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=112
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



40

Ytem ir schult wizzen das da ist
ein lotey von chunich und dy ist gar
vest und tragt all wassy von der vil
den tiv wegen wann der ist gar vil
Dar ir schult wissen das dy chunich sein
von Arabia oder von chrieich und ist
ein grosse conuent und sind als ob sy
unsidl sein und temlich nuner chame
wem wem zu grossin hochzeitleichen
tägen und sin gar gotleich und leibt
anuechtleich und armechleich und
vasten ser und ein grazz puss und da
selb ist sand katherein chuchen und da
ist vil prunder lampen inn nam sy
pawolt genug habe zepremen und
ze essen von gots wunder als ich euch
wil sagen Ir schult wissen wem dy
zeit ist das dy alper zeitig sind so chp
men dy vogl ze sammen dy in den
lamd sind und vegleicher vogl prengt
in seine snabn ein ast von ölpern und
lasnutz zu sand katherein und des prengent
sy also vil das sy sein genug habnt ze